



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Exposition des BfR ist im Studienzentrum „BfR MEAL Studie“ ab sofort befristet für die Dauer des Mutterschutzes und der sich ggf. anschließenden Elternzeit (voraussichtlich 12 Monate) folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in für die Erhebung von Lebensmittel-Gehaltsdaten mit Fokus auf Kinder- und pflanzenbasierte Ernährung (w/m/d)

Kennziffer: 3503 | Entgeltgruppe 13 TVöD | Dienort: Berlin | Bewerbungsfrist: 21.05.2024

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Aufgaben:

Die Mitarbeit erfolgt im Rahmen der BfR-MEAL-Studie (Mahlzeiten für die Expositionsschätzung und Analytik von Lebensmitteln), bzw. eines Erweiterungsmoduls, das sich speziell auf Lebensmittel konzentriert die häufig von Kindern verzehrt werden.

Im Einzelnen umfassen die Aufgaben:

- Prüfung von Gehaltsdaten in Lebensmitteln auf Plausibilität durch Vergleich dieser mit der vorhandenen Literatur
- Unterstützung der Planung des Erweiterungsmoduls, durch z.B. Auswertung von Marktdaten zur Umsetzung des repräsentativen Einkaufs von Lebensmitteln
- Verantwortlichkeit für eine oder mehrere Stoffgruppen der Studie
- Vorbereitung und wissenschaftliche Betreuung öffentlicher Ausschreibungen
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Sitzungen der Expertengruppen und interne Besprechungen mit anderen Fachabteilungen des BfR
- Möglichkeit der Publikation von Ergebnissen in wissenschaftlichen Fachzeitschriften sowie das Erstellen und Vortragen von Präsentationen auf nationalen und internationalen Veranstaltungen
- Repräsentation des Instituts und der Studie vor Verbänden, der breiten Öffentlichkeit und dem Fachpublikum

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Fachhochschul- bzw. Hochschulstudium (Master, Diplom oder ein vergleichbarer Universitätsabschluss) der Lebensmittelchemie, Ernährungswissenschaften, Ökotrophologie, Chemie, Biologie oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Nachweisliche Fähigkeit zu wissenschaftlichem Arbeiten, Publikationen und der Erstellung von Projektdokumentation
- Sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache und gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr gute EDV-Kenntnisse sowie eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität und Belastbarkeit und die Bereitschaft zu Dienstreisen

Erwünscht:

- Promotion
- Kenntnisse der Methodik von Total Diet Studien
- Praktische Kenntnisse bei der Betreuung und Ausschreibung wissenschaftlicher Projekte
- Kenntnisse in der Anwendung von Statistik-Software
- Erfahrungen in der Risikobewertung, Expositionsschätzung oder Analytik von Lebensmitteln

Unser Angebot:

- Ein abwechslungsreicher Aufgabenbereich in einer wachsenden Ressortforschungseinrichtung
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche) sowie arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von zusätzlichen Zeitausgleichstagen bei Zeitguthaben
- Attraktiver Zuschuss (50%) zum Firmenticket/Deutschlandticket Job
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- VBL-Betriebsrente und AWO-Familienservice
- Vermögenswirksame Leistungen

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

[online bewerben](#)

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 21.05.2024 über unser Online-System. Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an bewerbung@bfr.bund.de.

– **Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse** –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung [Bundesinstitut für Risikobewertung / Personalreferat / Max-Dohrn-Str. 8-10 / 10589 Berlin](#)

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an: Frau Dr. Sarvan

Tel.: 030 18412-23900

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen

Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

